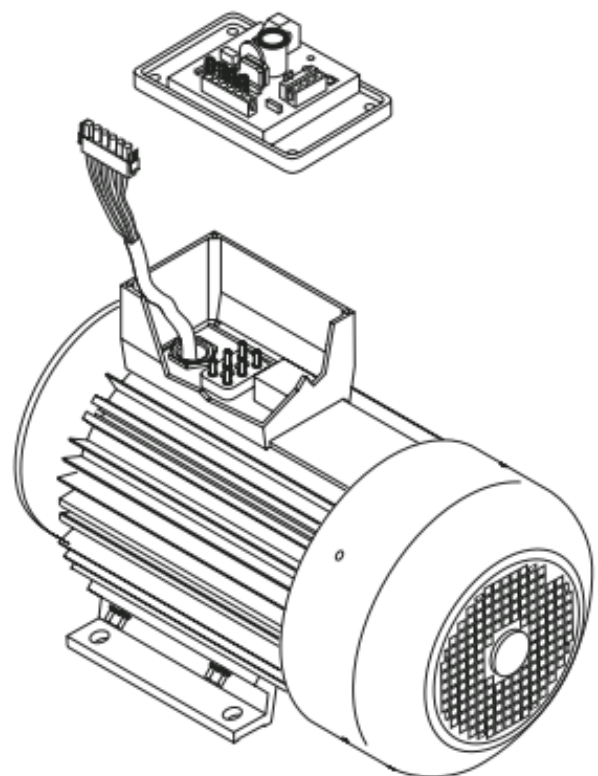


Fehlerbehebung im Fall einer Entmagnetisierung des Generators



Anweisung zur Fehlerbehebung

Copyright

Ohne ausdrückliche Genehmigung der Generator-Technik Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG darf kein Teil dieser Anleitung vervielfältigt, veröffentlicht oder übertragen werden, gleichgültig auf welche Art und Weise und mit welchen Mitteln dies geschieht.

© 2005 Generator-Technik Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG. Alle Rechte vorbehalten.

Allgemeiner Hinweis

Technische Änderungen nach Drucklegung werden nicht berücksichtigt. Änderungen vorbehalten.

Stand: November 2005

Gültigkeit dieses Dokuments

Dieses Dokument gilt für alle Synchrongeneratoren mit den Typenbezeichnungen DGG (Drehspannungs-Gleichstromgeneratoren), DWG (Drehspannungsgeneratoren) und WG (Wechselspannungsgeneratoren).

Herstelleradresse

Für Informationen, Hilfestellungen bei technischen Problemen, Serviceleistungen und Bestellungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Generator-Technik Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG

Ziegelfeldstraße 62

D-73563 Mögglingen

Telefon +49 7174 898 00-0

Telefax +49 7174 898 00-25

www.gts-generator.com

info@gts-generator.com

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor Beginn der Arbeiten am Generator die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig und beachten Sie diese. Außerdem müssen die in der Betriebs- und Einbauanleitung des Generators aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.



Arbeiten zur Fehlersuche und Fehlerbehebung am Generator dürfen nur von dafür ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

GEFAHR
Lebens- oder
Verletzungs-
gefahr

Arbeiten am Generator nur in abgeschaltetem und spannungslosem Zustand durchführen. Lebensgefahr durch Stromschlag! Abgeschaltete Antriebsaggregate sind gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern (z.B. durch Abziehen und Verwahren des Zündschlüssels)!

Während des Betriebs liefert der Generator lebensgefährliche elektrische Spannungen! Lebensgefahr durch Stromschlag!

Teile des Generators können während und auch nach dem Betrieb sehr heiß sein. Verbrennungsgefahr!

2 Vorgehensweise zur Fehlerbehebung

Beachten Sie bei Arbeiten am Generator immer die oben stehenden Sicherheitshinweise. Gehen sie zur Fehlerbehebung wie folgt vor:

1. Schalten Sie das Antriebsaggregat aus und sichern Sie dieses gegen Wiedereinschalten, z.B. durch Abziehen des Zündschlüssels.
2. Warten Sie, bis der Generator steht und, falls erforderlich, bis er abgekühlt ist.

- Öffnen Sie den Klemmenkasten.
Heben Sie den Generatorregler (Bild 1/1) etwas vom Klemmenkasten ab und drehen Sie diesen vorsichtig wie in Bild 1 gezeigt um.

Geben Sie acht, dass Sie die Anschlussleitungen des im Deckel eingebauten Generatorreglers nicht abreißen oder beschädigen!

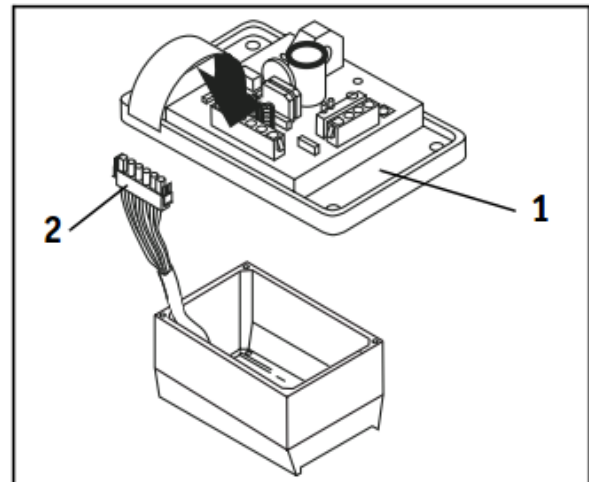


Bild 1

- Ziehen Sie den Anschluss-Stecker (Bild 1/2) am Generatorregler ab.

Der Stecker ist mechanisch kodiert und kann nicht verdreht aufgesteckt werden.

- Speisen Sie an den Kontakten 1 und 2 des Steckers eine Gleichspannung von 24 V in den Generator ein (siehe Bild 2):

- Plus an Kontakt 1 (rote Anschlussleitung, F1)
- Minus an Kontakt 2 (blaue Anschlussleitung, F2)
- Spannungsquelle:
24 VDC / mind. 1 A
- Dauer der Einspeisung:
mind. 2 Sekunden

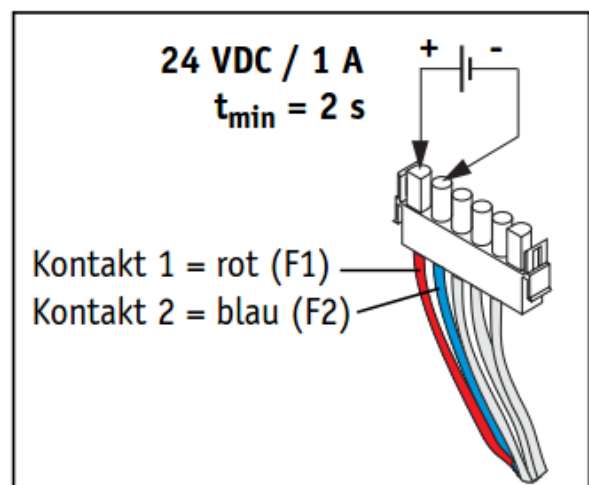


Bild 2

- Stecken Sie den Anschluss-Stecker wieder am Generatorregler ein und schließen Sie den Klemmenkasten wieder. Achten Sie beim Aufsetzen des Generatorreglers auf den Klemmenkasten darauf, dass keine Anschlussdrähte eingeklemmt oder gequetscht werden.
- Schalten Sie das Antriebsaggregat wieder ein. Der Generator sollte nun wieder einwandfrei arbeiten.